



<https://blz.li/4c71>

# FUSSBALL-KREISLIGA: DER 21. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 30.11.2018 um 11:27 von Redaktion LeineBlitz

"Wir wollen unbedingt spielen. Der Platz ist aktuell in einem guten Zustand. Ich denke, dass wir spielen können, auch wenn es noch regnen sollte", sagt Klaus Komning, Trainer des **SV Germania Grasdorf**, vor dem Heimspiel am Sonntag gegen den SV Weetzen. Mit dem Gegner haben die Germanen noch eine Rechnung offen. Im Hinspiel zeigten die Grasdorfer eine schwache Leistung und schafften in der Schlussminute den glücklichen 1:1-Ausgleich. Personell haben die Germanen keine Probleme, bis auf die Langzeitverletzten sind alle Spieler einsatzbereit. "Wir wollen das Spiel gewinnen und damit positiv in die Winterpause gehen", sagt Komning. Bereits um 11.30 Uhr wird am Sonntag das Auswärtsspiel des **BSV Gleidingen** beim TSV Barsinghausen II angepfiffen. Die Partie ist nicht von einem Spielausfall bedroht, es wird auf Kunstrasen gespielt. "Kunstrasen ist immer eine Wundertüte. Nichtsdestotrotz fahren wir als Favorit nach



**Sein Auftrag endet am Sonntag: Rüdiger Hoffmann, Interimstrainer beim SV Wilkenburg, zieht sich nach dem letzten Spieltag in diesem Kalenderjahr wieder zurück. / Foto: R. Kroll**

Barsinghausen und wollen dort gewinnen", sagt BSV-Trainer Marco Greve, der aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein wird. Zudem müssen die BSVer auch auf Dominik Müller und Lukas von der Ah verzichten. Von der Ah war in den vergangenen Wochen der überragende Spieler beim BSV, in den neun vergangenen Partien traf er in jedem Spiel und erzielte dabei insgesamt elf Tore. "Ich bin gespannt, wie die Mannschaft ohne Lukas zurecht kommt. Zuletzt war unser Spiel schon sehr auf Lukas ausgerichtet", sagt Greve. Mit gedämpftem Optimismus bereitet sich der **SV Wilkenburg** auf das letzte Spiel des Jahres 2018 beim Tabellendritten TSV Goltern vor. Trainer Rüdiger Hoffmann standen beim gestrigen Abschlusstraining gerade einmal 13 Spieler zur Verfügung, von denen sich anschließend auch noch drei Akteure krank meldeten. "Wir gehen personell momentan auf der letzten Rille. Da die Golterner schon im Vorfeld eine Spielverlegung abgelehnt haben, bleibt uns nur die Hoffnung, dass Petrus bis zum Wochenende ganze Arbeit leistet und die angekündigten Regenfälle pünktlich liefert. Gegen einen nochmaligen Spielausfall hätten wir diesmal definitiv nichts einzuwenden", so der sportliche Leiter vor seinem "Abschiedsspiel". Rüdiger Hoffmann ist wie berichtet zur Zeit der Interimstrainer der Wilkenburg, vom 1. Januar an führt Christian Hampel an der Alten Dorfstraße Regie. Der **TSV Pattensen II** ist Gastgeber für den TSV Kirchdorf, und das wird für die Heimmannschaft noch einmal ein richtungsweisender Kräftevergleich. "Ich freue mich auf dieses Spiel, denn die Kirchdorfer sind eine spielstarke Mannschaft und mir gefällt deren Spielphilosophie. Bereits in Kirchdorf haben wir ein sehr gutes Spiel von beiden Seiten erlebt - obwohl wir dort 3:5 verloren haben", sagte heute Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz. Trainieren mussten die Gastgeber in dieser Woche auf ihrem kleinen Kunstrasenplatz, ob Sonntag auf einem der zwei Rasenplätze überhaupt gespielt werden kann, hängt von der Wetterlage der nächsten 48 Stunden ab. Der **TSV Ingeln/Oesselse** ist spielfrei.